

**Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher**  
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.089.941

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)17604/J-NR/2024

Wien, am 29. März 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Alois Kainz und weitere haben am 31.01.2024 unter der **Nr. 17604/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Überstunden im BMAW im 3. Quartal 2023** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 5**

- *Wie hoch waren die Gesamtkosten in Ihrem Ressort für die Ausbezahlung von Überstunden im 3. Quartal 2023? (Bitte um Aufschlüsselung nach Monaten.)*
- *Wie viele Überstunden haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ihrem Ressort im 3. Quartal 2023 geleistet? (Bitte nach Entlohnungsgruppe aufschlüsseln.)*
  - *Wie ist die Frage 2 für Mitarbeiter im Kabinett bzw. im Büro der Staatssekretärin zu beantworten?*
- *Wie wurden die geleisteten Überstunden durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ihrem Ressort im 3. Quartal 2023 konkret vergütet?*
  - *Wie ist die Frage 3 für Mitarbeiter im Kabinett bzw. im Büro der Staatssekretärin zu beantworten?*
- *Gibt es Überstunden welche nicht durch Zeitausgleich und/oder Bezahlung abgegolten wurden?*

- *Wie ist das Verhältnis zwischen nicht abgegoltenen Überstunden bei Männern und Frauen?*
- *Nach welchem Prinzip bzw. aufgrund welcher Richtlinien werden Überstunden in Ihrem Ressort entweder mittels Überstundenzuschlages oder mittels Zeitausgleichs abgegolten?*

Im 3. Quartal 2023 wurden in der Zentralleitung des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft von Bediensteten in der Verwaltungsgruppe/Entlohnungsgruppe A/A1/v1 3.321,07, von jenen in B/A2/v2 1.614,75, von jenen in A3/v3 1.685,03, von jenen in A4/v4 206, von jenen in A5/v5 66 und von jenen mit ADV/SV 96 Überstunden geleistet und zum Anfragestichtag abgerechnet.

Für diese Überstunden sind im Juli 2023 Kosten in Höhe von € 93.525,52, im August 2023 Kosten in Höhe von € 89.729,16 und im September 2023 Kosten in Höhe von € 107.532,48 angefallen.

Im 3. Quartal 2023 wurden darüber hinaus 74,5 Überstunden in Freizeitausgleich im Verhältnis 1:1,5 abgegolten.

Zu den von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern meines Kabinetts geleisteten Überstunden ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 16295/J zu verweisen.

Darüber hinaus ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 11660/J zu verweisen.

#### **Zu den Fragen 6 und 7**

- *Wie viele Überstunden haben jene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche einen "All-In"-Vertrag haben, durchschnittlich im 3. Quartal 2023 geleistet? (Bitte um Aufschlüsselung nach Monaten.)*
- *Welches System gibt es in Ihrem Ressort für Arbeitszeitaufzeichnungen?*
  - *Gab es im 3. Quartal 2023 Missbräuche dieses Systems?*
    - *Wenn ja, wie wurde dies geahndet bzw. welche Folgen knüpfen sich daran?*
    - *Wenn nein, wie wird die geleistete Arbeitszeit überprüft?*

Dazu ist auf die unverändert gültigen Ausführungen in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 10534/J zu verweisen.

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher

Elektronisch gefertigt

